



Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Förderberatung Existenzgründer
Domplatz 12
39104 Magdeburg



INVESTITIONSBANK
SACHSEN-ANHALT

Verwendungsnachweis 112 Mobil - Förderung für Fahrerlaubniserweiterung Feuerwehren

1. ANGABEN DER/ DES KUNDEN

Name der Gemeinde

Straße, Hausnummer

Vorwahl/Rufnummer/ Fax

PLZ

Ort

ggf. Ortsteil

Land

Landkreis/ Gemeindenummer

Ansprechpartner zum Verwendungsnachweis (Name, Vorname)

Vorwahl/ Rufnummer/ Fax

E-Mail

2. ANGABEN ZUR FÖRDERUNG

Vorgangsnummer

Zeitliche Durchführung

Bewilligungszeitraum lt. Bescheid:

Beginn

Tag/Monat/Jahr

Ende

Tag/Monat/Jahr

tatsächliche Durchführung:

Beginn*

Tag/Monat/Jahr

Ende*

Tag/Monat/Jahr

Hinweise:

* Beginn = Abschluss des ersten Leistungsvertrags; Ende = Zahlung letzte Rechnung, erfolgreicher Abschluss der Fahrerlaubniserweiterung auf C/CE und für den Katastrophenschutz auch für die Fahrer eines KTW Typ B und den Erwerb der Fahrerlaubniserweiterung auf C1/C1E.

3. SACHBERICHT

Kurzer Abriss des durchgeführten Vorhabens unter Berücksichtigung des Erfolgs und der Auswirkungen des Vorhabens, der Erreichung des Zuwendungszwecks, etwaiger Abweichungen von der Planung in finanzieller, inhaltlicher, räumlicher und zeitlicher Hinsicht sowie relevanter Änderungen in den rechtlichen Verhältnissen des Zuwendungsempfängers. Bitte ggf. auf einem gesonderten Blatt ergänzen!

4. Finanzierung der Ausgaben (in Euro)

Finanzierungsmittel	bewilligt lt. Zuwendungsbescheid	tatsächlich finanziert
Eigenmittel		
Bewilligte Zuwendung		
Fremdmittel		
Weitere Fördermittel aus öffentlichen Mitteln und/oder sonstige öffentliche Finanzierungshilfen (bitte bezeichnen)		
Sonstige Fremdmittel (bitte bezeichnen)		
Summe der Finanzierungsmittel		

5.1 BESTÄTIGUNG ZUM ABSCHLUSS DES VORHABENS

☐ Ich/ Wir bestätige(n), dass die mit dem Zuschuss zu einer Fahrerlaubniserweiterung unterstützte Person eine ehrenamtliche Einsatzkraft der Freiwilligen Feuerwehr bzw. des Katastrophenschutzes ist.

☐ Ich/ Wir bestätige(n), dass die mit dem Zuschuss zu einer Fahrerlaubniserweiterung unterstützte ehrenamtliche Einsatzkraft der Freiwilligen Feuerwehr die Ausbildung zum Maschinisten beginnen wird bzw. begonnen und ggf. schon abgeschlossen hat und ihr diese Funktion sodann übertragen wird bzw. wurde. Im Katastrophenschutz gilt dies entsprechend auch für die Fahrer eines KTW Typ B und den Erwerb der Fahrerlaubniserweiterung auf C1/C1E.

☐ Ich/ Wir bestätige(n), dass die Rechnung(en) für die Erlangung der Fahrerlaubnis Klasse C/CE oder für den Katastrophenschutz für die Fahrer eines KTW Typ B den Erwerb der Fahrerlaubniserweiterung auf C1/C1E bezahlt wurde(n).

Anzahl erworbener Führerscheine)

☐ Ich/ Wir bestätige(n), dass die Anzahl der darüber genannten erworbenen Führerscheine(e) der Klasse C/CE oder für den Katastrophenschutz für die Fahrer eines KTW Typ B den Erwerb der Fahrerlaubniserweiterung auf C1/C1E tatsächlich erworben wurde(n).

Höhe der beanspruchten Zuwendung

Die bewilligte Zuwendung wird in folgender Höhe beansprucht:

☐ vollständig ☐ in Höhe eines Betrages von Euro:

Hinweis:

Bereits ausgezahlte Mittel, die nicht mehr beansprucht werden, sollten zur Vermeidung weiterlaufender Zinsansprüche vor abschließender Prüfung des Verwendungsnachweises zurückgeführt werden. Hierzu setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

6. DEM VERWENDUNGSNACHWEIS WURDEN NACHFOLGENDE UNTERLAGEN BEIGEFÜGT

☐ - Bestätigung zur Vergabe von Aufträgen (IB-Formblatt)

7. ERKLÄRUNGEN DER/ DES KUNDEN

- a) Ich/ Wir erkläre(n), dass die Ausgaben notwendig waren und mit den Fördermitteln wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde.
- b) Ich/ Wir erkläre(n), dass in den abgerechneten förderfähigen Ausgaben keine Umsatzsteuer enthalten ist, soweit diese gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) als Vorsteuer abziehbar ist, und auch keine Rückerstattung gezahlter Umsatzsteuer enthalten ist.
- c) Ich/ Wir erkläre(n), dass für das durchgeführte Vorhaben keine weitere Förderung beantragt, zugesichert oder bewilligt wurde und keine weiteren Mittel als die abgerechneten zur Verfügung stehen.
- d) Ich/ Wir erkläre(n), dass
- ☐ eine eigene Prüfeinrichtung besteht und der Verwendungsnachweis durch diese eigene Prüfungseinrichtung gem. Nr. 7.2 ANBest-Gk vorgeprüft wurde. Das Ergebnis wurde in u. g. Erklärung bescheinigt.
- ☐ keine eigene (als eigene gelten auch die anderen kommunalen Rechnungsprüfungsämter) Prüfeinrichtung besteht.
- e) Die von mir/ uns gemachten Angaben im Verwendungsnachweis und in den unter Ziffer 6. dieses Verwendungsnachweises benannten Anlagen sind vollständig, richtig und stimmen mit den Büchern und Belegen überein.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/ DES KUNDEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

BESTÄTIGUNG DURCH EIGENE PRÜFUNGSEINRICHTUNG

Hinweis:

Für Kommunen im Geltungsbereich der ANBest-Gk ist die Erklärung durch das zuständige Rechnungsprüfungsamt auszufüllen.
Für sonstige Zuwendungsempfänger im Geltungsbereich der ANBest-P gelten als eigene Prüfungseinrichtungen z. B. eine Revisionsabteilung/Innenrevision und ähnliche Stellen, die organisatorisch zum Zuwendungsempfänger gehören.

Die Angaben des Verwendungsnachweises wurden geprüft durch

Bezeichnung der Prüfungseinrichtung

PLZ

Ort

Straße, Hausnummer

- a) Ich/ Wir bescheinige(n), Originalrechnungen und –zahlungsbelege sowie Unterlagen zur Vergabe von Aufträgen für das Vorhaben

☐

vollständig

☐

stichprobenhaft

geprüft zu haben.

Bei der Stichprobe wurde ein Anteil von

v. H. der Belege und

v. H. der förderfähigen Ausgaben erreicht.

- b) Die Ausgaben waren notwendig, es wurde wirtschaftlich und sparsam verfahren.
- c) Die Angaben dieses Verwendungsnachweises entsprechen der Wahrheit. Die geprüften Unterlagen stimmen mit den Angaben im Verwendungsnachweis überein.
- d) Die Zuwendung wurde zweckentsprechend verwendet und der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck wurde erreicht.
- e) Die Prüfung des Verwendungsnachweises hat folgendes ergeben (bitte ggf. auf einem gesonderten Blatt ergänzen):

UNTERSCHRIFT DES PRÜFERS

Ort, Datum

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)